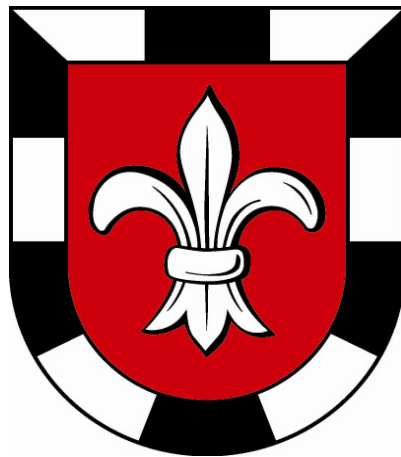


Gemeinde
Groß Grönau
Der Bürgermeister



Bürgermeisterbrief

I / 2015

***Häckselaktion
11. und 18. April 2015***

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

In den ersten Wochen dieses Jahres habe ich einige Nachfragen von Hundehaltern erhalten, die sich über die Hintergründe der Erhöhung der Hundesteuer informieren wollten. Erlauben Sie mir bitte an dieser Stelle nochmals die Beweggründe der Gemeindevertretung zu skizzieren, die zu dieser Entscheidung geführt hat.

Die Hundesteuer wird als örtliche Aufwandssteuer von allen Gemeinden in Schleswig-Holstein erhoben. Sie dient u.a. als Einnahmequelle zur Finanzierung von kommunalen Dienstleistungen und ist für die Aufrechterhaltung der kommunalen Leistungsfähigkeit eine wichtige Säule.

Die Hinweise des Innenministeriums des Landes Schleswig-Holstein zur Ausschöpfung der Einnahmequellen empfehlen einen Steuersatz für den ersten Hund von mindestens 110 Euro. Mit der nunmehr erfolgten überfälligen Anpassung auf 70 Euro bleibt die Gemeinde Groß Grönau noch 40 Euro unter dem empfohlenen Wert.

In Groß Grönau wird seit Jahren eine Hundesteuer erhoben. Letztmalig wurde die Hundesteuer aufgrund der Euroumstellung zum 01.01.2002 geändert. Durch die Umstellung auf den Euro ergab sich hierbei eine geringfügige Senkung der Hundesteuer.

In den vergangenen Jahren ist die Hundesteuer den Mitgliedern der Gemeindevertretung aus dem Blick geraten. Über erforderliche Anpassungen hatte sich schlicht niemand Gedanken gemacht.

Mit der Beschlussfassung am 02.12.2014 wurde eine Anpassung durchgeführt, die trotz der prozentualen Steigerung ein sozial verträgliches Maß gefunden hat. Bei der Beratung in den Fachausschüssen und in der Gemeindevertretung wurde über diese Anpassung intensiv diskutiert.

Die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter haben im Zuge der Diskussion geprüft, wie sich die Situation in anderen Gemeinden darstellt. Aufgrund der Infrastruktur, die vergleichbar ist mit Städten wie Ratzeburg oder Mölln, wurde gesichtet, wie sich der Steuersatz dort darstellt.

Während in Mölln 100 Euro für den ersten Hund genommen werden, verlangt die Stadt Ratzeburg bereits 130 Euro. Unsere Nachbarkommune Hansestadt Lübeck hat nunmehr einen Steuersatz in Höhe von 144 Euro erreicht.

Ich erlaube mir nicht ohne Selbstbewusstsein festzustellen, dass die öffentlichen Dienstleistungen der Gemeinde Groß Grönau zugunsten der Bürgerinnen und Bürger keinen Vergleich mit denen der Städte Mölln,

Ratzeburg oder Lübeck scheuen muss. Groß Grönau verfügt über ein leistungsstarkes Angebot für Jung und Alt.

Damit das so bleibt, ist eine solide und nachhaltige Gemeindefinanzierung zwingend erforderlich. Die Gemeindevertretung nimmt diese Verantwortung sehr ernst und hat sich in Kenntnis der prozentualen Steigerung bewusst für die Erhöhung der Hundesteuer ausgesprochen.

Beste Grüße
Eckhard Graf

Die Gemeindebücherei informiert

Liebe Leser,
ab Mai 2015 nimmt die Gemeindebücherei an der „Onleihe zwischen den Meeren“ teil, d.h. dass ab diesem Datum die Leser E-Books online abrufen können. Hierzu müssen Sie Leser der Gemeindebücherei sein oder werden und können diesen Service für den E-Bookreader, Smartphone oder Tablet nutzen.

Zu weiteren Informationen steht Ihnen ab Ende März 2015 die Gemeindebücherei telefonisch unter 874419 oder persönlich zu den Öffnungszeiten zur Verfügung.

Ich freue mich auf Ihren Anruf oder Besuch!

Ihre Büchereileiterin
Doris Krakow

Informationsstelle für Flüchtlinge

Die Gemeinden des Amtes Lauenburgische Seen müssen wie alle Kommunen vermehrt Flüchtlinge aufnehmen. Um den Menschen die Ankunft zu erleichtern und sie im Alltag zu unterstützen ist in Groß Grönau eine Informationsstelle eingerichtet worden. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen Marion Baars und Christine Rehse sind zu folgenden Zeiten in der Gemeindeverwaltung ansprechbar:

Montag: 16:30 – 18:00 Uhr

Mittwoch u. Donnerstag: 10:00 – 12:00 Uhr

Telefon: 04509 87 44 10

Mail: asyl-groenau@t-online.de

Frühjahrshäckselaktion 11. + 18. April 2015

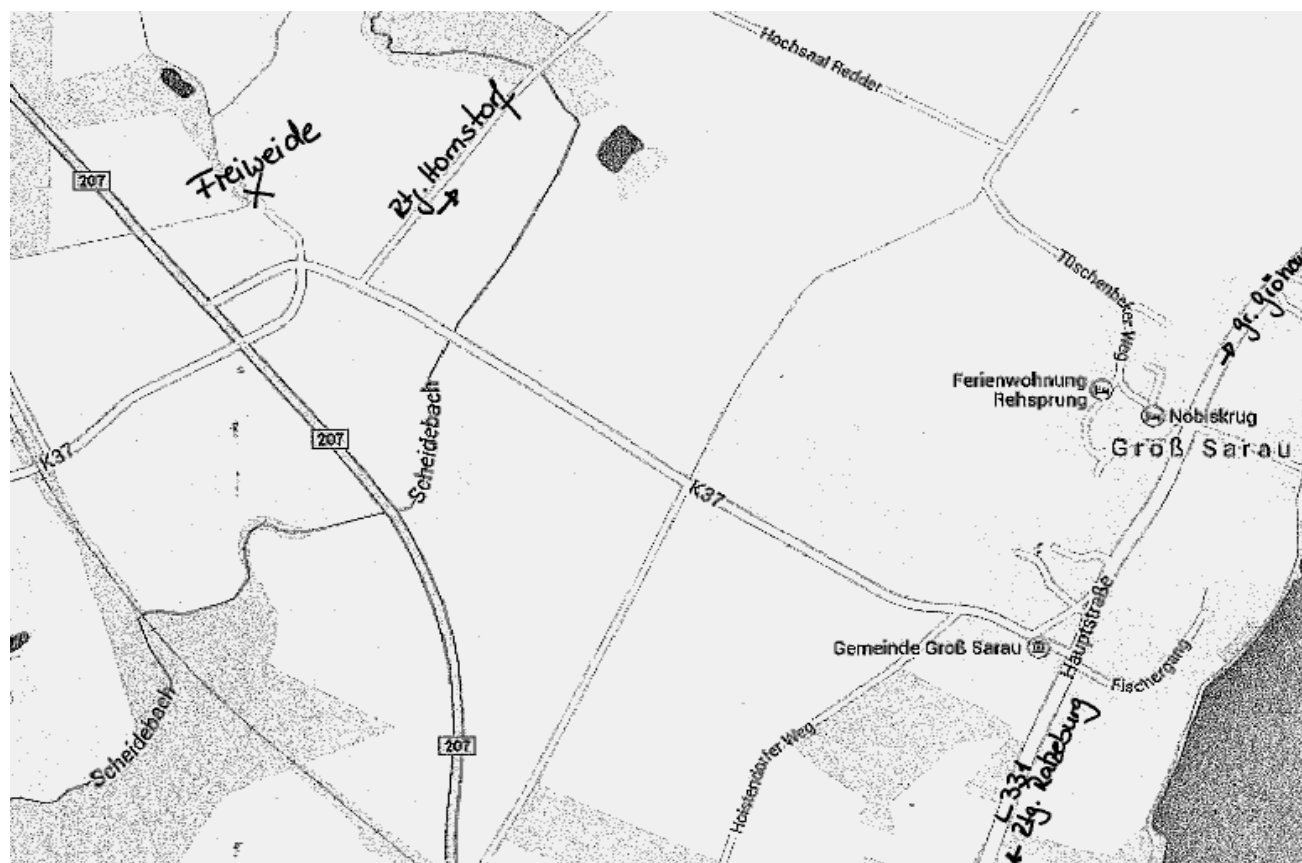
Die Frühjahrshäckselaktion wird wieder gemeinsam mit unserer Nachbargemeinde Groß Sarau durchgeführt. Auf der dortigen „Freiweide“ (siehe nachstehende Skizze) wird das von Ihnen angelieferte Material von Mitarbeitern der Bauhöfe der Gemeinden Groß Grönu und Groß Sarau kostenlos angenommen. Ein sofortiges Häckseln erfolgt nicht, sodass Sie kein Häckselgut mitnehmen können.

**Anlieferung jeweils am Samstag, 11. und 18. April 2015
in der Zeit von 9:00 – 13:00 Uhr
auf der Freiweide in Groß Sarau, OT Klein Sarau.**

Mengenbeschränkung

Grundsätzlich gilt eine Mengenbeschränkung von 3 Kubikmetern (ca. 3 m lang, 1 m hoch, 1 m breit). Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass darüber hinausgehende Mengen nicht abgenommen werden.

Sollte eine Sammelanlieferung zusammen mit Ihren Nachbarn erfolgen, so sind Menge und daran beteiligte Grundstückseigentümer dieser Sammelbestellung vorher telefonisch unter der Ruf-Nr. 87 44 15 bei der Gemeinde anzumelden.



Zurückschneiden der Hecken und Büsche / Straßenreinigungspflicht

Aus gegebener Veranlassung möchte ich mit der Bitte an Sie herantreten, dass Hecken und Büsche, soweit sie auf Straßen oder Gehwege hinausragen, bis auf die Grundstücksgrenze zurückgeschnitten werden. Insbesondere in den Sichtdreiecken an Straßeneinmündungen stellen zugewachsene Gehwege eine große Gefahr für Kinder, aber auch ältere oder behinderte Menschen dar, da Fußgänger auf die Straßen ausweichen müssen und Kraftfahrzeuge die Kreuzung nicht einsehen können. Außerdem soll das ungehinderte Befahren der Straßen durch die Müllfahrzeuge gewährleistet werden, ohne dass eine Gefahr für parkende Autos entsteht.

Darüber hinaus bitte ich dringend darauf zu achten, dass Straßenschilder, Straßenbeleuchtungen und Verkehrszeichen freigeschnitten sind, damit eine uneingeschränkte Sicht besteht und die Verkehrssicherheit gegeben ist.

Gemäß § 2 Abs. 1 der Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Groß Grönau ist die Reinigung der Gehwege in der Frontlänge der anliegenden Grundstücke den Eigentümern dieser Grundstücke auferlegt. Nach § 3 der Straßenreinigungssatzung richten sich Art und Umfang der Reinigung nach den örtlichen Erfordernissen der öffentlichen Sicherheit.

Die komplette Straßenreinigungssatzung können Sie auf der Homepage www.gross-groenau.de nachlesen bzw. in der Gemeindeverwaltung einsehen.

KURZNACHRICHTEN

Baumaßnahmen an der Waldschule Groß Grönau

Der Verwaltungstrakt an der Waldschule Groß Grönau konnte zwischenzeitlich bezogen werden. Den Beschäftigten stehen nun ausreichend Räumlichkeiten zur Verfügung.

Als nächstes Bauprojekt steht nun der Neubau eines Klassentraktes an. Die Aufträge für den Abriss der bestehenden Klassenräume sowie die ersten Aufträge für den Neubau sind bereits vergeben worden. Der Abriss wird in den Osterferien erfolgen. Die Klassenverbände, die nicht in einen anderen Raum in der Schule ausweichen können, werden in angemieteten Schulcontainern untergebracht.

Personeller Wechsel in der Gemeindevertretung

Frau Brigitta Lindner und Herr Joachim Karrasch, beide CDU, haben auf ihren Sitz in der Gemeindevertretung verzichtet. Beiden ehemaligen Gemeindevertretern danke ich für ihre langjährige kommunalpolitische Tätigkeit in den Gremien der Gemeinde Groß Grönau.

Herr Karrasch wird als bürgerliches Mitglied weiterhin im Finanzausschuss der Gemeinde sowie im Schulausschuss des Amtes mitarbeiten.

Nachgerückt in die Gemeindevertretung sind Frau Monika Rath und Herr Ronald Zorn, beide CDU.

Zentrale Wasserversorgung

Um die Versorgungssicherheit mit Trinkwasser im Bereich des alten Dorfes zu erhöhen, wird noch in diesem Jahr ein sogenannter Ringschluss zwischen den Straßen „Am Torfmoor“ und „Am Born“ hergestellt.

Neubau eines Jugend-, Begegnungs- und Kulturzentrums

Das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein hat die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes genehmigt. Im Anschluss erfolgte in der Sitzung der Gemeindevertretung am 10.02.2015 der Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 27 für das Jugend-, Begegnungs- und Kulturzentrum am Torfmoor.

Als nächster Schritt wird nun der Bauantrag erstellt und der Bauaufsicht zur Genehmigung vorgelegt.

Sitzungskalender

Montag,	30.	März 2015	Flughafenausschuss
Dienstag,	09.	Juni 2015	Sozialwesen, Kultur und Sport
Mittwoch,	10.	Juni 2015	Umweltausschuss
Donnerstag,	11.	Juni 2015	Bau- und Wegeausschuss
Montag,	15,	Juni 2015	Öffentl. Einrichtungen
Mittwoch,	17.	Juni 2015	Finanzausschuss

Dienstag, 23 Juni 2015 Gemeindevertretung

Mittwoch,	16.	September 2015	Umweltausschuss
Donnerstag,	17.	September 2015	Bau- und Wegeausschuss
Montag,	21.	September 2015	Öffentl. Einrichtungen
Dienstag,	22.	September 2015	Sozialwesen, Kultur und Sport
!! Donnerstag,	24.	September 2015	Finanzausschuss
		!!!!!!!	

!! Mittwoch,	30.	September 2015 !!!	Gemeindevertretung
---------------------	------------	---------------------------	---------------------------

Dienstag,	24.	November 2015	Sozialwesen, Kultur und Sport
Mittwoch,	25.	November 2015	Umweltausschuss
Donnerstag,	26.	November 2015	Bau- und Wegeausschuss
Montag,	30.	November 2015	Öffentl. Einrichtungen
Mittwoch,	02.	Dezember 2015	Finanzausschuss

Dienstag, 8. Dezember 2015 Gemeindevertretung

Freitag, 4. Dezember 2015 Seniorenweihnachtsfeier

Änderungen vorbehalten!!

Sitzungsbeginn: Ausschüsse: 19.00 Uhr, großer Sitzungssaal
 Gemeindevertretung: 18.30 Uhr, großer Sitzungssaal
 jeweils im Gemeindehaus, Am Torfmoor 2

Allgemeine Öffnungs- und Sprechzeiten **Gemeindeverwaltung/ Außenst. des Amtes Lauenburgische Seen**

Am Torfmoor 2, 23627 Groß Grönau

☎ 04509 87 44 -01

Fax 04509 87 44 -24

Bauhof: 0175 99 53 530 oder 0175 99 54 080 (tägl. bis 20 Uhr)

Öffnungszeiten: montags 8.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.30 Uhr
mittwochs und donnerstags 8.00 - 12.00 Uhr

Homepage: www.gemeindegrossgroenau.de

E-Mail: info@gross-groenau.de

Sprechzeiten des Bürgermeisters:

montags 16.00 - 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

DRK-Sozialstation

Am Torfmoor 2, 23627 Groß Grönau ☎ 04509-22 91

Sprechzeiten: wochentags zwischen ca. 12.00 und 13.00 Uhr

Bücherei und Spielothek

Am Torfmoor 2, 23627 Groß Grönau ☎ 04509- 8744 19

E-Mail: buecherei@gemeindegrossgroenau.de

Öffnungszeiten *Bücherei*:

montags, mittwochs von 15.00 - 18.00 Uhr

donnerstags von 10.00 - 12.00 Uhr

freitags von 15.00 - 17.00 Uhr

Öffnungszeiten *Spielothek*:

In der Regel einmal im Monat

(Zeiten: Immer mittwochs 15.00 - 16.30 Uhr)

Polizeistation Groß Grönau

Am Torfmoor 2, 23627 Groß Grönau ☎ 04509- 71155

Ist die Polizei unter o. g. Nummer nicht erreichbar, bitte den Notruf 110 wählen.

Sprechzeiten der Gleichstellungsbeauftragten

Bettina Plate

Gleichstellungsbeauftragte des Amtes Lauenburgische Seen

Sprechzeiten: jeden 1. und 3. Freitag im Monat von 10.00 - 12.00 Uhr

persönlich: in der Verwaltung des Amtes Lauenburgische Seen

telefonisch: 04541/8002 20

E-Mail: plate@amt-lauenburgische-seen.de